

Allgemeine Verkaufsbedingungen („AVB“) General Terms and conditions of sale (“GTC”)

§1. GELTUNG

- 1.1 Diese Verkaufsbedingungen, auch einsehbar unter <https://www.fritz-kola.de/agbs/> gelten gegenüber Unternehmern ausschließlich. Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen werden von der fritz-kulturgüter GmbH (im Folgenden „fritz“) nicht anerkannt, sofern die fritz-kulturgüter GmbH diesen nicht ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.
- 1.2 Diese Verkaufsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte zwischen den Parteien sowie auch dann, wenn fritz-kulturgüter GmbH in Kenntnis abweichender oder entgegenstehender Bedingungen die Lieferung der Ware durchführt.
- 1.3 Diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von §310 Abs. 1 BGB.
- 1.4 Änderungen dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen werden Ihnen schriftlich, per Telefax oder per E-Mail mitgeteilt. Widersprechen Sie einer Änderung nicht innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Mitteilung, gelten die Änderungen als durch Sie anerkannt. Auf das Widerspruchsrecht und die Rechtsfolgen des Schweigens werden Sie im Falle der Änderung der Geschäftsbedingungen dann noch gesondert hingewiesen.

§2. ANGEBOT, ANNAHME

- 2.1 Die Angebote der fritz-kulturgüter GmbH sind freibleibend und unverbindlich. Sofern die Bestellung ein Angebot im Sinne von §145 BGB darstellt, ist die fritz-kulturgüter GmbH berechtigt, dieses innerhalb einer Frist von zwei Wochen anzunehmen.
- 2.2 Die Annahme kann entweder schriftlich (z. B. durch Auftragsbestätigung) oder durch Auslieferung der Ware an den Käufer erklärt werden.

§3. PREISE, ZAHLUNG

- 3.1 Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen Preise. Die Preise verstehen sich in EUR ab von fritz-kulturgüter GmbH in der Bestellbestätigung benannten Werk/Rampe, wo auch der Erfüllungsort für die Lieferung und einer etwaigen Nacherfüllung ist, zzgl. Verpackung, der gesetzlichen Umsatzsteuer, bei Exportlieferungen Zoll sowie Gebühren und anderer öffentlicher Abgaben.
- 3.2 Die fritz-kulturgüter GmbH kündigt Preisanpassungen mit einer Frist von drei (3) Monaten Vorlauf an. Es gelten insoweit dann die zum Lieferzeitpunkt gültigen Listenpreise der fritz-kulturgüter GmbH (jeweils abzüglich eines ggf. gesondert vereinbarten prozentualen oder festen Preisnachlasses).
- 3.3 Der Kaufpreis ist fällig sofort nach Rechnungsstellung und Lieferung bzw. Abnahme der Ware, sofern nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. fritz-kulturgüter GmbH gewährt 2% Skonto bei Erteilung eines SEPA-Firmenlastschriftmandates sowie bei Zahlung per Vorkasse. Der Käufer erklärt sich insoweit damit einverstanden, der fritz-kulturgüter GmbH eine Einzugsermächtigung nach dem SEPA-Firmenlastschriftmandat zu erteilen. fritz-kulturgüter GmbH ist jedoch, auch im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung, oder sofern der Käufer kein SEPA-Firmenmandat einrichten kann, jederzeit berechtigt, eine Lieferung ganz oder teilweise nur gegen Zahlung bei Abholung oder Vorkasse durchzuführen. Einen entsprechenden Vorbehalt erklärt fritz-kulturgüter GmbH dann spätestens mit der Auftragsbestätigung. Die Frist für die Vorabankündigung (Pre-Notification) im SEPA-Lastschriftverfahren wird auf 1 Tag vor Einziehung verkürzt. Der Käufer sichert zu, für die Deckung des Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund von Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zulasten des Käufers, solange die Nichteinlösung oder die Rückbuchung nicht durch die fritz-kulturgüter GmbH verursacht wurde. Die fritz-kulturgüter GmbH behält sich zudem vor, eine Bonitätsprüfung durchzuführen.
- 3.4 Die fritz-kulturgüter GmbH ist berechtigt, noch ausstehende Lieferungen oder Leistungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen oder zu erbringen, wenn ihr nach Abschluss des Vertrages Umstände bekannt werden, welche die Kreditwürdigkeit des Käufers wesentlich zu mindern geeignet sind und durch welche die Bezahlung der offenen Forderungen der fritz-kulturgüter GmbH durch den Käufer aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis gefährdet wird.

§4. AUFRECHNUNG, ZURÜCKBEHALTUNG

Dem Käufer stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist.

§5. LIEFERUNG; HÖHERE GEWALT

- 5.1 Lieferung setzt die fristgerechte und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Käufers voraus. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.
- 5.2 Kommt der Käufer mit der Abnahme der von fritz-kulturgüter GmbH für ihn kommissionierten Ware in Annahmeverzug, unterlässt er eine Mitwirkungshandlung oder verzögert sich die Lieferung von fritz-kulturgüter GmbH aus anderen, vom Käufer zu vertretenden Gründen, so ist fritz-kulturgüter GmbH berechtigt, Ersatz des hieraus entstehenden Schadens einschließlich Mehraufwendungen (z. B. Lagerkosten) zu verlangen. Hierfür berechnet fritz-kulturgüter GmbH eine pauschale Entschädigung i. H. v 2 EUR pro Kalendertag pro Palette beginnend mit der Lieferfrist bzw. – mangels einer Lieferfrist – mit der Mitteilung der Abholbereitschaft der für den Kunden auf der Palette kommissionierten Ware. Der Nachweis eines höheren Schadens und gesetzliche Ansprüche der fritz-kulturgüter GmbH (insbesondere Ersatz von Mehraufwendungen, angemessene Entschädigung, Kündigung) bleiben unberührt; die Pauschale ist aber auf weitergehende Geldansprüche von fritz-kulturgüter GmbH anzurechnen. Dem Käufer leiht der Nachweis gestattet, dass fritz-kulturgüter GmbH überhaupt kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden als vorstehende Pauschale entstanden ist. Die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware geht in diesem Fall mit dem Zeitpunkt des Annahmeverzugs oder der sonstigen Verletzung von Mitwirkungspflichten auf den Käufer über.
- 5.3 Die fritz-kulturgüter GmbH haftet nicht für Unmöglichkeit der Lieferung oder für Lieferverzögerungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare Ereignisse (z. B. Betriebsstörungen aller Art, Epidemien und Pandemien [bspw. Covid-19-Pandemien mit schweren Auswirkungen auf die Produktions- und Lieferketten von fritz-kulturgüter GmbH], Schwierigkeiten in der Material- oder Energiebeschaffung, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige

§1. APPLICATION

- 1.1 These terms and conditions of sale also to be seen under <https://www.fritz-kola.de/agbs/> shall apply exclusively. Differing or contrary terms shall not apply except if expressly agreed upon in writing by fritz-kulturgüter GmbH (hereinafter "fritz").
- 1.2 These terms and conditions of sale shall also govern all future transactions between the parties and shall also apply if we perform delivery despite our knowledge of differing or contrary terms.
- 1.3 These terms and conditions of sale shall only apply vis à vis entrepreneurs, governmental entities, or special governmental estates within the meaning of sec. 310 para. 1 BGB (German Civil Code).
- 1.4 You will be notified of amendments of these terms and conditions of sale in writing, per telefax or via email. If you do not object an amendment within four weeks after receipt of notification, the amendments shall be deemed as accepted by you. You will be separately made aware of the right of objection and the legal consequences of the reticence in the case of an amendment of the GTC.

§2. OFFER, ACCEPTANCE

- 2.1 All offers of fritz-kulturgüter GmbH are not-binding and noncommittal. Insofar as the order constitutes an offer within the meaning of §145 BGB we are entitled to accept the offer within two weeks.
- 2.2 We may accept the offer through written declaration (such as an order confirmation) or by delivering the goods to the purchaser.

§3. PRICES, PAYMENT

- 3.1 Except as otherwise expressly agreed upon, delivery shall be made at the respective daily/list prices that are valid on the date when the contract was concluded. Prices are in EURO and ex works named place where is also the place of performance for delivery and respective new delivery, as mentioned by fritz-kulturgüter GmbH in the order confirmation exclusive of the respective statutory VAT and exclusive of costs for packaging. Moreover prices are plus customs duty in the case of exports and fees and other public costs,
- 3.2 fritz announces any price modifications 3 month prior before the increase. Insofar the list prices of fritz-kulturgüter GmbH with effect of delivery time shall apply, if applicable, minus separately any granted rebates.
- 3.3 Unless otherwise agreed in writing, the purchase price is due immediately after invoicing and delivery or immediately after acceptance of the goods. fritz-kulturgüter grants a 2% discount if a SEPA Direct Debit Business-to-Business (SDD B2B) scheme is authorized or the payment is made upfront. To that extent, the purchaser agrees to authorize fritz-kulturgüter GmbH to make a direct debit under the SDD B2B scheme. However, fritz-kulturgüter GmbH may at any time make a delivery fully or partially contingent on payment on pickup or in advance, even within the scope of an ongoing business relationship or if the purchaser cannot set up a SEPA Business to Business authorization. fritz-kulturgüter GmbH shall declare any such reservation when they confirm the order, if not before. In the SEPA direct debit procedure, the notice period for prenotification is shortened to one day before withdrawal. The purchaser shall ensure it has adequate funds in its account. If through no fault of fritz-kulturgüter GmbH the amount is not debited from the account or is retransferred, the purchaser shall bear the costs incurred. fritz-kulturgüter GmbH may also carry out a credit check.
- 3.4 fritz may refuse to execute pending deliveries or services unless a prepayment is made or a security provided, if after this agreement has been entered into fritz-kulturgüter GmbH becomes aware of circumstances suited to materially worsen the purchaser's credit rating and jeopardize its payment of fritz's outstanding claims under this contract relationship.

§4. OFFSET, RETAINER

The purchaser shall be entitled to offset or claim retainer rights only insofar as the purchaser's counterclaim is acknowledged, undisputed or assessed in a legally binding judgement.

§5. DELIVERY

- 5.1 Delivery is conditioned upon timely and proper performance of all duties of the purchaser. Defences based on non-performance of the contract are reserved.
- 5.2 If the purchaser defaults on accepting fritz's merchandise that has been commissioned for the purchaser, or fails to perform a cooperating action; or if the delivery by fritz-kulturgüter GmbH is delayed for other reasons for which the purchaser is responsible, fritz-kulturgüter GmbH may demand compensation for the damage it suffers thereby, including additional expenses (such as storage costs). To that end, fritz-kulturgüter GmbH will charge lump sum damages amounting to two euros per calendar day per pallet, beginning with the delivery deadline or – if there is no delivery deadline – with the notification that the goods commissioned for the customer are on pallets ready to be picked up. fritz-kulturgüter GmbH may prove higher damage and statutory claims (including without limitation compensation for additional expenses, adequate damages, or termination); however, the lump sum must be credited to any additional monetary claims asserted by fritz. The purchaser may prove that fritz-kulturgüter GmbH suffered no damage or significantly less damage that the amount of the preceding lump sum. Further claims remain reserved. In this case, the risk of accidental destruction or accidental deterioration of the goods shall be transferred to the purchaser when the default or other breach of cooperation obligations occurs.
- 5.3 fritz shall not be liable if delivery is prevented or delayed by force majeure or other events not foreseeable when this agreement was entered into (such as business disruptions of any kind; epidemics and pandemics (such as COVID 19 pandemics that seriously affect fritz's production and supply chains); difficulties in procuring materials or energy; transport delays; strikes; lawful lockouts; shortages of labor, energy, or raw materials; difficulties in procuring necessary official permits; government actions; or non delivery or late delivery by suppliers) for which fritz-kulturgüter GmbH is not to

Allgemeine Verkaufsbedingungen („AVB“) General Terms and conditions of sale (“GTC”)

- 5.4 Aussparungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von notwendigen behördlichen Genehmigungen, behördliche Maßnahmen oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch Lieferanten) verursacht worden sind, die die fritz-kulturgüter GmbH nicht zu vertreten hat. Dem Käufer stehen in solchen Fällen für die Dauer der höheren Gewalt keine Schadensersatzansprüche gegen die fritz-kulturgüter GmbH zu. Die fritz-kulturgüter GmbH ist berechtigt, die Belieferung um die Dauer der Behinderung oder Verzögerung zzgl. einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben.
- 5.4 Im Falle der Nichtverfügbarkeit der Leistung, insbesondere auch bei höherer Gewalt, wird die fritz-kulturgüter GmbH den Käufer unverzüglich informieren und gleichzeitig die voraussichtliche, neue Lieferfrist mitteilen. Ist die Leistung auch innerhalb der neuen Lieferfrist nicht verfügbar, ist die fritz-kulturgüter GmbH berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten; eine bereits erbrachte Gegenleistung des Käufers wird die fritz-kulturgüter GmbH unverzüglich erstatten. Als Fall der Nichtverfügbarkeit der Leistung in diesem Sinne gilt insbesondere die nicht rechtzeitige Selbstbelieferung durch Zulieferer, wenn die fritz-kulturgüter GmbH ein kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen haben, weder die fritz-kulturgüter GmbH noch ihren Zulieferer ein Verschulden trifft oder die fritz-kulturgüter GmbH im Einzelfall zur Beschaffung nicht verpflichtet sind.
- 5.5 Bei Abholung ab Werk/Rampe gemäß Bestellbestätigung/Freistellung hat der Käufer die Pflicht, diese beförderungssicher auf geeigneten Fahrzeugen zu verladen, auch wenn ihn dabei Mitarbeiter der fritz-kulturgüter GmbH oder Erfüllungsgehilfen der fritz-kulturgüter GmbH ab Rampe dabei unterstützen. Der Kunde stellt insoweit fritz-kulturgüter GmbH oder deren Erfüllungsgehilfen ab Rampe von allen Schäden und Ansprüchen Dritter frei. An verschiedenen Rampen (bspw. Rampe „Winkels“) muss eine vorige Anmeldung erfolgen.

§6. GEFAHRÜBERGANG BEI VERSENDUNG

Bei Versendung der Ware auf Wunsch des Käufers an einen anderen Bestimmungsort als ab Werk/benannter Rampe von fritz-kulturgüter GmbH geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung sowie die Verzögerungsgefahr mit Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Käufer über.

§7. EIGENTUMSVORBEHALT

- 7.1 Bis zum vollständigen Eingang aller Zahlungen verbleibt die Ware im Eigentum der fritz-kulturgüter GmbH. Bei Vertragsverletzungen des Käufers, einschließlich Zahlungsverzug, ist die fritz-kulturgüter GmbH berechtigt, die Ware zurückzunehmen.
- 7.2 Der Käufer hat die Ware pfleglich zu behandeln, angemessen zu versichern und, soweit erforderlich, zu warten.
- 7.3 Soweit der Kaufpreis nicht vollständig bezahlt ist, hat der Käufer die fritz-kulturgüter GmbH unverzüglich schriftlich davon in Kenntnis zu setzen, wenn die Ware mit Rechten Dritter belastet oder sonstigen Eingriffen Dritter ausgesetzt wird.
- 7.4 Der Käufer ist zur Weiterveräußerung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Ware im gewöhnlichen Geschäftsverkehr berechtigt. In diesem Falle tritt er jedoch bereits jetzt alle Forderungen aus einer solchen Weiterveräußerung, gleich ob diese vor oder nach einer evtl. Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware erfolgt, an die fritz-kulturgüter GmbH ab. Die fritz-kulturgüter GmbH nimmt diese Abtretung an. Unbeschadet der Befugnis der fritz-kulturgüter GmbH, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt der Käufer auch nach der Abtretung zum Einzug der Forderung ermächtigt. In diesem Zusammenhang verpflichtet sich die fritz-kulturgüter GmbH, die Forderung nicht einzuziehen, solange und soweit der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommt, kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenz- oder ähnlichen Verfahrens gestellt ist und keine Zahlungseinstellung vorliegt.
- 7.5 Insoweit die oben genannten Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10% übersteigen, ist die fritz-kulturgüter GmbH verpflichtet, die Sicherheiten nach der Auswahl der fritz-kulturgüter GmbH auf Verlangen des Käufers freizugeben.

§8. QUALITÄT/GEWÄHRLEISTUNG

- 8.1 Die fritz-kulturgüter GmbH liefert Getränke in einwandfreier Qualität, die im Einklang mit den bestehenden gesetzlichen Vorschriften hergestellt sind. Voraussetzung für jegliche Gewährleistungsrechte des Käufers ist im Übrigen dessen ordnungsgemäße Erfüllung aller nach §377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten.
- 8.2 Die gelieferten Gegenstände sind unverzüglich nach Ablieferung an den Käufer oder an den von ihm bestimmten Dritten sorgfältig, insbesondere auch hinsichtlich der Menge der gelieferten und zurückgenommenen Gebinde (Voll- und Leergut) und Transportmittel, der Arten und der Sorten einschließlich der von fritz-kulturgüter GmbH angegebenen bzw. ggf. zugesicherten Restlaufzeit bis zum Mindesthaltbarkeitsdatum der gelieferten Ware, zu untersuchen. Sie gelten hinsichtlich offensichtlicher Mängel oder anderer Mängel, die bei einer unverzüglichen, sorgfältigen Untersuchung erkennbar gewesen wären, als vom Käufer genehmigt, wenn dem die fritz-kulturgüter GmbH nicht binnen 7 (sieben) Werktagen nach Ablieferung eine schriftliche Mängelrüge zugeht. Hinsichtlich anderer Mängel gelten die Liefergegenstände als vom Käufer genehmigt, wenn die Mängelrüge der fritz-kulturgüter GmbH nicht binnen 7 (sieben) Werktagen nach dem Zeitpunkt zugeht, in dem sich der Mangel zeigte; war der Mangel bei normaler Verwendung bereits zu einem früheren Zeitpunkt offensichtlich, ist jedoch dieser frühere Zeitpunkt für den Beginn der Rügefrist maßgeblich anzuzeigen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung der Anzeige.
- 8.3 Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 12 Monaten nach Gefahrübergang geltend gemacht werden.
- 8.4 Bei Mängeln der Ware hat der Käufer ein Recht auf Nacherfüllung in Form der Mangelbeseitigung oder Lieferung einer mangelfreien Sache. Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung ist der Käufer berechtigt, den Kaufpreis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten.
- 8.5 Der Käufer hat Saldenbestätigungen, Leergutsalden und sonstige Abrechnungen auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen. Beanstandungen dieser Bestätigungen, Salden oder Abrechnungen sind unverzüglich anzumelden, sie sind einen Monat nach Abrechnungszugang ausgeschlossen. Ansonsten gelten sie als genehmigt.

blame. In such cases, the purchaser may not assert claims for damages against fritz-kulturgüter GmbH may postpone the delivery by the duration of the hindrance or delay plus a reasonable startup period.

- 5.4 If the service is unavailable, including but not limited to cases force majeure, fritz-kulturgüter GmbH shall inform the purchaser thereof, and of the presumable new delivery date, without undue delay. If the service will not be available before the new delivery date either, fritz-kulturgüter GmbH may withdraw from the contract in part or in full and shall refund any consideration the purchaser has already paid. For these purposes, the service will be deemed „unavailable“ particularly (but not exclusively) if a delivery from fritz’s supplier is late, provided fritz-kulturgüter GmbH has entered a matching hedging transaction, neither fritz-kulturgüter GmbH nor its suppliers are at fault, or fritz-kulturgüter GmbH is not obligated to procurement in an individual case.
- 5.5 If a pickup is made ex works or at the loading ramp in accordance with the order confirmation or order release, the purchaser shall load the collected items on suitable vehicles in a manner safe for transport, even if staff or vicarious agents of fritz-kulturgüter GmbH support them from the ramp in so doing. To that extent, the customer indemnifies fritz-kulturgüter, or its vicarious agents working at the loading ramp, against all damage and third-party claims. At some loading ramps (e.g. “Winkels”) an appointment for pickup has to be made in advance.

§6. TRANSFER OF RISK DURING SHIPMENT

If the goods are shipped at the purchaser’s expense to different named place then ex work fritz, the risk of delay and the risk of accidental destruction or accidental deterioration of the goods shall be transferred to the purchaser when the goods are delivered to the transport company, freight carrier, or other person or institution appointed to ship them.

§7. RETENTION OF TITLE

- 7.1 fritz retain title to the goods until receipt of all payments in full. In case of breach of contract by the purchaser including, without limitation, default in payment, fritz-kulturgüter GmbH is entitled to take possession of the goods.
- 7.2 The purchaser shall handle the goods with due care, maintain suitable insurance for the goods and, to the extent necessary, service and maintain the goods.
- 7.3 As long as the purchase price has not been completely paid, the purchaser shall immediately inform us in writing if the goods become subject to rights of third persons or other encumbrances.
- 7.4 The purchaser may resell goods subject to the above retention of title only in the course of his regular business. For this case, the purchaser hereby assigns all claims arising out of such resale, whether the goods have been processed or not, to fritz. Notwithstanding fritz-kola GmbH’s right to claim direct payment the purchaser shall be entitled to receive the payment on the assigned claims. To this end, fritz-kulturgüter GmbH agree to not demand payment on the assigned claims to the extent the purchaser complies with all his obligations for payment and does not become subject to an application for insolvency or similar proceedings or to any stay of payments.
- 7.5 Insofar as the above securities exceed the secured claim by more than 10%, fritz-kulturgüter GmbH is obligated, upon our election, to release such securities upon the purchaser’s request.

§8. QUALITY & WARRANTY

- 8.1 fritz delivers beverages of the highest quality that are produced in accordance with existing statutory provisions. Otherwise, the purchaser may not assert any warranty rights unless it has fulfilled its obligation under Sec. 377 of the German Commercial Code (HGB) to examine the goods and give notice of defects.
- 8.2 The delivered items must be carefully examined without undue delay after they are delivered to the purchaser, or to the third party specified by the purchaser; that examination must include without limitation the amount of the containers (whether full or empty) and means of transport that are delivered and taken back; the types of goods; and the period remaining until the goods’ expiration date indicated or guaranteed by fritz-kulturgüter is reached. If the goods contain visible defects or other defects that would be identifiable during a careful examination performed without undue delay, the goods shall be deemed accepted by the purchaser unless fritz-kulturgüter GmbH receives a written notice of complaint within seven (7) business days after delivery. If the delivered items contain defects other than those, they shall be deemed accepted by the purchaser if fritz-kulturgüter GmbH does not receive the notice of defects within 7 (seven) business days after the date on which the defect is discovered; if the defect was visible at an earlier date, assuming normal use, the time limit for giving notice of defects shall begin on that earlier date. The deadline shall be deemed met if the notice of defects is sent on time.
- 8.3 Warranty claims may be asserted within 12 months after risk is transferred.
- 8.4 If the goods are defective, the purchaser is entitled to a supplementary performance through rectification of the defect or delivery of a defect-free item. If the supplementary performance fails as well, the purchaser may reduce the purchase price or withdraw from the contract.
- 8.5 The purchaser shall check balance confirmations, balances of empties, and other statements of account to make sure they are correct and complete. Any objections to those confirmations, balances, or statements must be reported without undue delay: within one month after the statement in question is received. Otherwise, those confirmations, balances, or statements shall be deemed approved.

Allgemeine Verkaufsbedingungen („AVB“)
General Terms and conditions of sale (“GTC”)

§9. HAFTUNG

- 9.1 Die fritz-kulturgüter GmbH haftet nicht im Falle einfacher Fahrlässigkeit seiner Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen, soweit es sich nicht um eine Verletzung vertragswesentlicher Pflichten handelt. Vertragswesentlich sind die Verpflichtung zur rechtzeitigen Lieferung und Installation des Liefergegenstands, dessen Freiheit von Rechtsmängeln sowie solchen Sachmängeln, die seine Funktionsfähigkeit oder Gebrauchstauglichkeit mehr als nur unerheblich beeinträchtigen, sowie Beratungs-, Schutz- und Obhutspflichten, die dem Käufer die vertragsgemäße Verwendung des Liefergegenstands ermöglichen sollen oder den Schutz von Leib oder Leben von Personal des Käufers oder den Schutz von dessen Eigentum vor erheblichen Schäden bezwecken.
- 9.2 Soweit die fritz-kulturgüter GmbH gem. §9 (1) dem Grunde nach auf Schadensersatz haftet, ist diese Haftung auf Schäden begrenzt, die die fritz-kulturgüter GmbH bei Vertragsschluss als mögliche Folge einer Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder die sie bei Anwendung verkehrsbüblicher Sorgfalt hätte voraussehen müssen. Mittelbare Schäden und Folgeschäden, die Folge von Mängeln des Liefergegenstands sind, sind außerdem nur ersatzfähig, soweit solche Schäden bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Liefergegenstands typischerweise zu erwarten sind.
- 9.3 Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen der fritz-kulturgüter GmbH.
- 9.4 Die Einschränkungen dieses §9 gelten nicht für die Haftung der fritz-kulturgüter GmbH wegen vorsätzlichen Verhaltens, für garantierte Beschaffenheitsmerkmale, wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz

§10. LEERGUT, PFAND; KOMMISSIONSWARE

- 10.1 Das zur Wiederverwendung bestimmte Leergut (z. B. Kästen, Mehrwegflaschen, Paletten usw.) wird dem Käufer nur zur bestimmungsgemäßen Verwendung überlassen und ist an die fritz-kulturgüter GmbH oder einen von ihr benannten Dritten unverzüglich zurückzuführen. Individualleergut bleibt unveräußerliches Eigentum der fritz-kulturgüter GmbH. Zusätzliche Beschriftungen bedürfen in jedem Fall der ausdrücklichen Zustimmung der fritz-kulturgüter GmbH. Die fritz-kulturgüter GmbH ist berechtigt, Pfand in üblicher Höhe zu berechnen. Leergut und Paletten sind in gleicher Art und Güte und in einwandfreiem Zustand zurückzugeben. Für ordnungsgemäß zurückgeführtes Leergut wird eine entsprechende Pfandgutschrift erteilt. Nicht zurückgeführtes (Individual-)Leergut wird nach billigem Ermessen der fritz-kulturgüter GmbH, zumindest jedoch mit 50% des Wiederbeschaffungspreises für neues Leergut ("Abzug neu für alt") unter Verrechnung des Pfandes berechnet. Gleiches gilt, sofern bei Beendigung der Geschäftsverbindung ein negativer Leergutsaldo besteht. Ungeachtet dessen ist die fritz-kulturgüter GmbH nur verpflichtet, Kästen und Paletten mit den jeweils hierfür vorgesehenen und ausgelieferten Flaschen und Kästen (sog. sortiertes Mehrwegleergut) zurückzunehmen. fritz-kulturgüter GmbH akzeptiert vorbehaltlich gesonderter individueller einzelvertraglicher Vereinbarungen (z. B. Sortiments- und Prämienvereinbarung für Distributoren) ohne Anerkennung einer Rechtspflicht eine (Mehrweg-)Leergut Durchmischung mit Fremdfaschen bei Rückgabe von bis maximal 2%.
- 10.2 Auf Kommission abgegebene Ware wird nur in Verkaufseinheiten zurückgenommen. Angebrochene Verkaufseinheiten werden als Leergut gutgeschrieben.

§11. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- 11.1 Die Beziehungen zwischen der fritz-kulturgüter GmbH und dem Käufer unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11.4.1980 (CISG) gilt nicht.
- 11.2 Ist der Käufer Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat er in der Bundesrepublik Deutschland keinen allgemeinen Gerichtsstand, so ist Gerichtsstand für alle etwaigen Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung zwischen der fritz-kulturgüter GmbH und dem Käufer nach Wahl der fritz-kulturgüter GmbH Hamburg oder der Sitz des Käufers. Für Klagen gegen die fritz-kulturgüter GmbH ist in diesen Fällen jedoch Hamburg ausschließlicher Gerichtsstand. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben von dieser Regelung unberührt.
- 11.3 Soweit der Vertrag oder diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen Regelungslücken enthalten, gelten zur Ausfüllung dieser Lücken diejenigen rechtlich wirksamen Regelungen als vereinbart, welche die Vertragspartner nach den wirtschaftlichen Zielsetzungen des Vertrages und dem Zweck dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen vereinbart hätten, wenn sie die Regelungslücke gekannt hätten.

§12. ZUSTIMMUNG ZUR DATENERHEBUNG UND -VERWERTUNG

- 12.1 fritz-kulturgüter GmbH erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten aus diesem Vertrag unter Ausnahme gemäß Ziff 2 "Datenaustausch mit der GEDAT nachfolgend – nur zum Zweck der Vertragsabwicklung, Kundenbetreuung sowie für eigene Werbeaktionen. Es handelt sich hierbei um die vom Käufer im Rahmen der Bestellung angegebenen Daten wie: Firmenname, Ansprechpartner, Adresse, Telefonnummer (Mobil und Festnetz), E-Mailadresse, Bankverbindung.
- 12.2 Die Verarbeitung der im Rahmen des jeweiligen Kaufvertrages erhobenen Käuferdaten erfolgt im Einklang mit der DSGVO und den weiteren einschlägigen Datenschutzgesetzen. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) und Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO und nur für die vorstehend genannten Zwecke der Vertragsabwicklung, Kundenbetreuung und Werbeaktionen. Eine über den Vertragszweck hinausgehende Datenverarbeitung findet nicht statt. Sollte die Erhebung weiterer über den Vertragszweck hinausgehender Daten erforderlich werden, wird fritz-kulturgüter GmbH hierfür gesondert eine Einwilligung bei dem Käufer einholen. Datenaustausch mit GEDAT: fritz-kulturgüter GmbH nimmt zum Zweck der Marktforschung und Abrechnung von Konditionen/Rückvergütungen in Deutschland an einem Datenmeldesystem mit dem Getränkefachgroßhandel und mit der GEDAT Getränkedaten GmbH teil.
- (a) Soweit von unserem Vertragspartner als GFGH, der am GEDAT-Datenaustausch teilnimmt, oder der Absatzstätte ausnahmsweise nicht selbst veranlasst übermittelt fritz-kulturgüter GmbH selbst soweit vorhanden Kundenstammdaten zur Erstellung eines geprüften, eindeutigen und aktuellen Adressdatensatzes zu jeder Absatzstätte als

§9. LIABILITY

- 9.1 fritz shall not be liable for ordinary negligence on the part of its boards and committees, legal representatives, salaried staff, or other vicarious agents, unless a material obligation has been breached. „Material obligations“ include the obligations to promptly deliver and install the delivery object and ensure its freedom from defects in title, or from defects in quality that impair its functionality or usability more than slightly; as well as obligations to consult, protect, and observe due diligence that should make it possible for the purchaser to use the delivery object as intended, or that aim to protect the life and limb of the purchaser's personnel or protect its property from considerable damage.
- 9.2 If fritz-kulturgüter GmbH is liable for damages in accordance with Sec. 9 (1), that liability is limited to the damage that fritz-kulturgüter GmbH foresaw as a possible consequence of a breach of contract (or should have foreseen if acting with a standard level of business prudence) when the contract was entered into. Moreover, indirect damage and consequential damage resulting from defects in the delivery object are compensable only if they would typically be expected if the delivery object is used as intended.
- 9.3 The preceding exclusions and restrictions of liability apply to the same extent toward the boards and committees, legal representatives, salaried employees, and other vicarious agents of fritz.
- 9.4 The restrictions of this Sec. 9 do not apply to fritz's liability due to intentional conduct, guaranteed characteristics, injury to life, limb or health, or in accordance with the Product Liability Act.

§10. EMPTIES; DEPOSIT; GOODS ON CONSIGNMENT

- 10.1 The empties intended for reuse (such as crates, returnable bottles, and pallets) are surrendered to the purchaser only to be used as intended, and the purchaser shall return them to fritz-kulturgüter GmbH without undue delay. Individual empties remain the unsellable property of fritz-kulturgüter GmbH or that party's manufacturing bottler. In any case, additional labels require the express consent of fritz. fritz-kulturgüter GmbH may charge a standard deposit. The purchaser shall return empties and pallets of the same type and quality and in flawless condition. An appropriate deposit receipt will be issued for properly returned empties. For individual empties not returned, fritz-kulturgüter GmbH shall charge a fee at its reasonable discretion, but at least 50% of the replacement price for new empties (a "new for old" deduction), that is set off against the deposit. The same applies if the empties balance is negative when the business relationship ends. Nevertheless, fritz-kulturgüter GmbH may refuse to take back crates and pallets unless the bottles and crates they contained when delivered are returned at the same time („sorted reusable empties“). fritz-kulturgüter GmbH accept notwithstanding separate individual agreements) e.g. so called "Sortiments- und Prämienvereinbarung" for distributors without prejudice a quote of non- fritz returnable bottles up to a maximum of 2 %.
- 10.2 Goods sold on commission shall be taken back only in sales units. Sales units that have been broken up shall be taken into account as empties.

§11. FINAL PROVISIONS

- 11.1 The relations between fritz-kulturgüter GmbH and the purchaser are governed exclusively by the laws of the Federal Republic of Germany. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods dated 11 April 1980 (CISG) does not apply.
- 11.2 If the purchaser is a merchant, a legal entity under public law, or a special fund under public law, or if the purchaser has no general forum within the Federal Republic of Germany, the forum for all disputes arising from the business relationship between fritz-kulturgüter GmbH and the purchaser is Hamburg or the purchaser's registered office, at fritz's discretion. However, for any actions brought against fritz-kulturgüter GmbH in these cases, the exclusive forum is Hamburg. This regulation does not affect any compulsory statutory provisions governing exclusive jurisdiction.
- 11.3 If the contract or these General Terms and Conditions of Sale are held to contain regulatory loopholes, those loopholes shall be filled in with the legally effective regulation that the contracting parties would have agreed on if they had known of the loophole, in accordance with the economic objective of the contract and the purpose of these General Terms and Conditions of Sale.

§12. CONSENT TO DATA COLLECTION AND PROCESSING

- 12.1 Except for „Data Exchanges with GEDAT“ addressed in the following in accordance with item 2, fritz-kulturgüter GmbH collects, processes, and uses personal data arising from this contract only to execute the contract, support customers, and for its own advertising campaigns. Those personal data are disclosed by the purchaser during the ordering process, and include without limitation the company name, contact partner, address, telephone number (mobile and fixed network), email address, and bank connection.
- 12.2 The processing of the purchaser data collected within the scope of the respective purchase contract complies with the GDPR and the additional relevant data privacy laws. The data is processed on the basis of Art. 6 para. 1 lit. a) and Art. 6 para. 1 lit. b) GDPR, and only for the aforementioned purposes of contract execution, customer support, and advertising campaigns. No data are processed beyond the contractual purpose. If any data must be processed beyond the contractual purpose, fritz-kulturgüter GmbH shall obtain separate consent from the purchaser to that end. „Data Exchanges with GEDAT“: fritz-kulturgüter GmbH participates in a data reporting system with specialized beverage wholesalers and with GEDAT Getränkedaten GmbH, for market research purposes and for settlement regarding conditions and refunds in Germany. If a party to a contract we have entered into participates in the GEDAT data exchange as a specialized beverage wholesaler, or does not itself initiate the points of sale by way of exception, fritz-kulturgüter shall itself transfer the available customer master data to create a reviewed, clear, and up-to-date set of address data for each point of

Allgemeine Verkaufsbedingungen („AVB“) General Terms and conditions of sale (“GTC”)

Basis für die jeweiligen Datenverarbeitungen der Kunden der GEDAT. Dazu gehören Name und Anschrift der Absatzstätte, Firma/Namen und ggf. Kontaktdaten des Betreibers, GLN, USt.-ID, ggf. Bezug zu einer Vertriebsstruktur. Im Regelfall erfolgt die vorbezeichnete datenrelevante Information jedoch durch den die Adresse liefernden GFGH oder die GEDAT selbst. Auch etwaige Kundenstammdaten eines GFGH selbst (wenn dieser als Absatzstätte erfasst wird) werden nur in dem ausnahmsweisen Fall in Satz 1 zuvor von fritz-kulturgüter GmbH als Hersteller geliefert, in allen anderen Fällen, insbesondere bei teilnehmenden GFGH am Datenaustausch der GEDAT, stammen diese Kundenstammdaten vom GFGH selbst, der die Betroffenen ggf. selbst zu informieren hat. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) und Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO mit entsprechender Information nach Art. 14 Abs. 1 lit. c. und e) und nur für die vorstehend genannten Zwecke der Vertragsabwicklung, und des GEDAT-Datenaustausches.

- (b) Die übermittelten Daten werden bei der GEDAT, ggf. zusätzlich mit weiteren diesen vorliegenden oder allgemein verfügbaren Daten zum Unternehmen und Vertriebsstrukturen, eigenverantwortlich verarbeitet. Teilweise setzt GEDAT hierbei Auftragsverarbeiter ein. Die Daten speichert die GEDAT für maximal 10 Jahre nach der letzten erfassten Absatzmeldung zu der Absatzstätte. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 b) bzw. f) DSGVO
 - (c) Verantwortlich für die Datenverarbeitung bei der GEDAT ist: GEDAT Getränke Daten GmbH, Landwehr 2, D-22087 Hamburg, Telefon: +49 (0)40/24 82 787-0, Telefax: +49 (0)40/24 82 787-20 Geschäftsführer (Vertreter): Herr Wolfram Scholz Datenschutzbeauftragter: Rechtsanwalt Peter Nümann, Postanschrift wie oben E-Mail: dsb@gedat-service.de; Telefon: +49 (0)40/2482787-38
 - (d) Rechte des Betroffenen
Der Betroffene hat gegenüber der GEDAT ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch (Art. 15-21 DSGVO), ggf. auf Widerruf einer erteilten Einwilligung (Art. 7 DSGVO) sowie auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).
- 12.3 Hinsichtlich des Umfangs und Zwecks der Datenerhebung sowie der Aufklärung über die Betroffenenrechte wird im Übrigen auf die Datenschutzhinweise von fritz-kulturgüter GmbH unter <https://www.fritz-kola.de/datenschutz/> verwiesen.

(STAND 07/2020) [HTTPS://WWW.FRITZ-KULTURGUETER.DE/AGB](https://www.fritz-kulturgueter.de/AGB)

sale as the basis for the respective data processing performed by the GEDAT customer. That information includes the name and address of the point of sale, the company name, names, and any contact data of the operator, the GLN, the VAT ID, and possible reference to a distribution structure. Normally, however, the aforementioned data-relevant information is disclosed through the specialized beverage wholesaler that delivers the address, or through the GEDAT itself. And any customer master data of the specialized beverage wholesaler itself (if that wholesaler is recorded as the point of sale) will be delivered in advance by fritz-kulturgüter as the manufacturer only in the exceptional case in sentence 1; in all other cases, especially those in which specialized beverage wholesalers participate in the GEDAT data exchange, those customer master data originate with the wholesaler itself, who must itself inform the individuals or entities affected if need be. The data is processed on the basis of Art. 6 para. 1 lit. a) and Art. 6 para. 1 lit. b) GDPR, with corresponding information in accordance with Art. 14 para. 1 lit. c. and e), and only for the aforementioned purposes of contract execution and the GEDAT data exchange.

- (b) The transmitted data will be autonomously processed by GEDAT, possibly in addition to further data on the company and distribution structures that GEDAT has available or that are generally available. GEDAT sometimes employs contract data processors to that end. GEDAT stores the data for no more than ten years after the last recorded sales report regarding the point of sale. The legal basis is Art. 6 para. 1 b) or f) GDPR.
 - (c) The responsible controller for the data processing by GEDAT is: GEDAT Getränke Daten GmbH, Landwehr 2, D-22087 Hamburg, Telephone: +49 (0)40/24 82 787-0, Fax: +49 (0)40/24 82 787-20 Managing Director (representative): Mr. Wolfram Scholz Data Privacy Officer: Attorney Peter Nümann, postal address as above Email: dsb@gedat-service.de; Telephone: +49 (0)40/2482787-38
Rights of the data subject
Rights of the person concerned from data exchange:
The data subject has the following rights toward GEDAT: rights to access to information, rectification, erasure, restriction of processing, data portability, and objection (Art. 15-21 GDPR), possibly to revoke a consent granted (Art. 7 GDPR), and to lodge a complaint with a supervisory authority (Art. 77 GDPR).
- 12.3 Other than that, to learn about the scope and purpose of the data collection or gain clarification on the rights of the data subject, please see fritz-kulturgüter GmbH's data privacy statement under <https://www.fritz-kola.de/datenschutz/>.

(Revised in June 2020)